

PRESSEMITTEILUNG

Bahn frei für den Skatepark Heikendorf

AktivRegion Ostseeküste beschließt neue Projekte

Heikendorf – Es war schon eine besondere Atmosphäre am Donnerstagabend zur Mitgliederversammlung der AktivRegion Ostseeküste im StrandHotel Seeblick in Heikendorf. Nicht nur die Hälfte der Mitglieder des Entscheidungsgremiums der AktivRegion hatte sich dort eingefunden, sondern zusätzlich sieben Jugendliche des Fördervereins „Jugend in Bewegung – Betonpark Heikendorf“. Seit Wochen fieberten sie diesem für alle Skater und Biker der Region so wichtigen Termin entgegen. Und nun stand die Entscheidung über die Bereitstellung von rund 80.000 Euro Fördergeldern aus dem Grundbudget der AktivRegion für das Projekt zur Errichtung eines Beton-Skateparks in Heikendorf unmittelbar bevor. Mit reichlich Engagement, hoher Professionalität und großer Begeisterung präsentierten Louisa Blume, Fabian Beterke und Sven Gindorf vom Förderverein dann ihr Projekt und ernteten viel Lob und Anerkennung aus den Reihen der AktivRegion. So fiel das Votum der Mitglieder am Ende auch einstimmig aus – zur großen Freude der zukünftigen Nutzer der Skateanlage.

Darüber hinaus hat die Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Ostseeküste die Projekte „Barrierefreier Fördewanderweg zwischen Heikendorf und Mönkeberg“, „Errichtung eines Feuerwehrübungsturmes in Lütjenburg“, „Erweiterung des Magazins im Künstlermuseum Heikendorf“, „Gemeinsames Marketing Spielerlebniswelten“, „Projektleitung MarktTreff Hohenfelde“ und ein Nachtrag für den bereits genehmigten „Klimapavillon Schönberger Strand“ beschlossen. Damit wurden an einem Abend Fördermittel von insgesamt rund 250.000 Euro gebunden.

Mit dem barrierefreien Ausbau des Fördewanderweges zwischen Heikendorf und Laboe im Bereich des Munitionsdepots soll eine ebenerdige Umgehung des vorhandenen Brückenbauwerks geschaffen werden. Somit wird die beliebte Freizeitroute in Zukunft auch für ältere und gehbehinderte Mitmenschen, Familien mit Kinderwagen und für Radfahrer/innen leichter nutzbar sein.

Der Bau eines Feuerwehrübungsturmes auf dem Gelände des Feuerwehrhauses der Stadt Lütjenburg soll die Übungsbedingungen der freiwilligen Feuerwehren deutlich verbessern und eine sichere Ausbildung im Bereich Retten und Selbstretten

ermöglichen Der Übungsturm soll von den freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden der Ämter Lütjenburg, Probstei und Selent-Schlesien mitgenutzt werden können.

Das Künstlermuseum Heikendorf ist bedeutsam für die kulturelle und touristische Angebotsstruktur der gesamten AktivRegion Ostseeküste und besitzt Strahlkraft über die AktivRegion hinaus in die Nachbarregionen und die Landeshauptstadt Kiel. Mit der Erweiterung des Magazins im Künstlermuseum Heikendorf sollen neue Potentiale zur Weiterentwicklung geschaffen werden. Da das Magazin des Museums an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen ist, sind die Möglichkeiten zur Aufnahme neuer Sammlungen und damit auch zur Entwicklung des Museums erschöpft.

Die bereits zu einem großen Teil umgesetzten Projekte „Spielerlebniswelten“ und „Obst-Erlebnis-Garten Hohwacher Bucht“ sollen über ein gemeinsam organisiertes Marketing mit verschiedenen Elementen miteinander vernetzt sowie gemeinschaftlich bekannt gemacht und vermarktet werden.

In der Gemeinde Hohenfelde soll auf dem Grundstück eines bestehenden Lebensmittelgeschäftes, das aus Altersgründen aufgegeben werden soll, ein MarktTreff zur Sicherung der Grundversorgung und Förderung der dörflichen Gemeinschaft entstehen. Die MarktTreff Projektleitung soll den Prozess vor Ort bis zur Eröffnung begleiten durch Information, Koordination und Abstimmung des Konzeptes.

Abschließend wurde über das Projekt „Ausbau eines ländlichen Kernweges in der Gemeinde Wisch“ entschieden. Für solche Maßnahmen haben die AktivRegionen einen eigenen Fördertopf außerhalb des Grundbudgets. Da sich Wisch als einzige Gemeinde für diese Mittel beworben hatte, war kein Ranking notwendig und der Bürgermeister konnte nach einstimmiger Zustimmung zufrieden nach Hause fahren.

Ansprechpartner / Kontakt:

Stefan Lansberg (Regionalmanager)

AktivRegion Ostseeküste e. V.
c/o M+T Markt und Trend GmbH
Am Teich 18
24534 Neumünster

Tel. 0 43 21 – 96 56 11-14

Fax 0 43 21 – 96 56 11-99

Mail: lansberg@marktundtrend.de

<http://www.aktivregion-ostseekueste.de>